

und die alle gütz werck zerstöret
 dz ist untugend es spricht och ambrosius
 in augustinus untugend ist dz man tüt
 mit wortten in mit wercken och mit
 begird tüt wider götlich gesetz und ordnung
 oder dz man mit willen in mit gemüt
 tüt wider alle gerechtikeit oder dz man
 mit ungeordnetem leben so got levet
 zu den Creaturen mit geordneter liebe
 es sprechen och die maister in götlicher
 kunst dz untugend bosheit ~~sind~~ in woz
 dem glich ist ~~al~~ ^{ein} geringe in ein sach ~~tut~~
 untugend ist och ein gütz wiss des gemütes
 dar vff man wol in recht lebet got zu
 einem wol gevallen es spricht och got unser
 her durch augustinus dz ist och tugend so
 dz gemüt wol gestellet ist in tugend volbringt
 und die beghiridenheit ~~rechte~~ ^{rechten} ~~und~~ ^{gütlichen} ~~rechte~~
 gibe in der will wol ~~geübet~~ ^{geübet} in ~~sinnlichen~~ ^{sinnlichen}
 bewisend gehorsamkeit die da vnderstänig

+ sind

+ gebittet